

Portabler Prozesskalibrator Typ CPH7000

WIKAI Datenblatt CT 15.51

Anwendungen

- Kalibrierservice- und Dienstleistungsbereiche
- Mess- und Regelwerkstätten
- Qualitätssicherung
- Vor-Ort-Kalibrierung

Besonderheiten

- Manuelle Druckerzeugung von -0,85 ... +25 bar (-12,3 ... +360 psi)
- Genauigkeit: 0,025 % FS (inkl. Kalibrierzertifikat)
- Geben/Messen von 0 ... 30 mA und Spannungsversorgung DC 24 V
- Datenlogger mit hoher Messrate und großem Speicher
- Ein Kalibrierassistent führt durch die Kalibrierung



Portabler Prozesskalibrator Typ CPH7000 mit optionaler Handpumpe

Beschreibung

Allgemeines

Der Prozesskalibrator Typ CPH7000 ist ein präziser, portabler Kalibrator zur Kalibrierung und Überprüfung von analogen Druckmessgeräten, Drucktransmittern und Prozessstransmittern. Des Weiteren können Druckschalter überprüft und der Schaltpunkt bestimmt werden. Mit dem CPH7000 können nicht nur Prüfungen sondern auch Simulationen und Tests von Transmittern durchgeführt werden.

Aufbau

Der CPH7000 verfügt optional über einen integrierten Referenz-Drucksensor sowie eine integrierte manuelle Druckerzeugung, mit welcher Drücke von -0,85 ... +25 bar (-12,3 ... +360 psi) erzeugt werden können. Gleichzeitig ist es möglich über das elektrische Modul externe Transmitter zu versorgen und dessen Ausgangssignale zu messen oder auch zu simulieren.

Funktionen

Der Kalibrator bietet die Möglichkeit, schnell und einfach Kalibrierroutinen zu erstellen, aber auch vorkonfigurierte Kalibrierroutinen auszuführen und die Messwerte automatisch abzuspeichern. Über die WIKAI-Wireless-Schnittstelle können die abgeschlossenen Kalibriervorgänge auf einen PC übertragen werden. Mit der Software WIKAI-Cal können diese Daten anschließend ausgewertet und archiviert werden. Somit ist eine vollständige papierlose Transmitterkalibrierung alleine mit dem CPH7000 möglich.

Genauigkeit

Der CPH7000 ist über einen großen Temperaturbereich von 10 ... 50 °C (50 ... 122 °F) kompensiert und erzielt eine Genauigkeit von 0,025 % der Spanne. Um umständliche Umrechnungen zu vermeiden, können die Messwerte auch direkt in kundenspezifischen Einheiten angezeigt werden.

Eigenschaften

Für Drücke größer 25 bar (362,6 psi) stehen externe Drucksensoren vom Typ CPT7000 zur Verfügung. Somit ist eine Druckmessung bzw. -kalibrierung in weiteren Druckmessbereichen und Genauigkeiten möglich. Ein optionales Umgebungsmodul erfasst und dokumentiert die für eine Kalibrierung wichtigen Umgebungsparameter wie Luftdruck, Luftfeuchte und Umgebungstemperatur.

Kompletter Servicekoffer

Dieser speziell für den Wartungs- und Serviceeinsatz entwickelte Prozesskalibrator wird in einem Koffersystem ausgeliefert und kann je nach Bedarf z. B. mit externen Drucksensoren vom Typ CPT7000, einem Pt100 Temperaturfühler oder einem Tragesystem mit Aufbewahrungstasche ausgestattet werden.

Software

Kalibriersoftware für das CPH7000 ist WIKA-Cal. Die WIKA-Cal bietet neben einer PC-unterstützten Kalibrierung und der Logger-Funktion auch die Verwaltung der Kalibrier- und Gerätedaten in einer SQL-Datenbank. Der Datentransfer erfolgt komplett kabellos über WIKA-Wireless.

Zertifizierte Genauigkeit

Für den Prozesskalibrator Typ CPH7000 wird die Genauigkeit in einem Werkskalibrierschein zertifiziert und dem Gerät beigelegt. Auf Wunsch erstellen wir ein DKD/DAkkS-Kalibrierzertifikat.

Technische Daten

Digitaler Prozesskalibrator Typ CPH7000

Anzeige

Display	Touchscreen-Farbdisplay
Anzeigaufösung	bis zu 5 Stellen; einstellbar
Druckeinheiten	mbar, bar, psi, Pa, kPa, hPa, MPa, mmHg, cmHg, inHg, mmH ₂ O, mH ₂ O (4 °C), inH ₂ O (20 °C), inH ₂ O (60 °F), inHg (0 °C), inHg (60 °F), kg/cm ² , kp/cm ² , lbf/ft ² , kN/m ² , atm, Torr, micron, g/l (20 °C), kg/m ³ (20 °C) sowie zwei benutzerdefinierte Einheiten

Einstellungen

Applikationen (Apps)	Messen, Kalibrieren, Logger, Schaltertest
Messrate	50 Werte/s
Menüsprachen	Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Arabisch, Chinesisch (einstellbar)

Anschlüsse

Externe Drucksensoren ¹⁾	max. 2, kompatibel mit Referenz-Drucksensoren Typ CPT7000
Externes Umgebungsmodul ¹⁾	max. 1 Umgebungsmodul ²⁾
Externer Temperaturfühler ¹⁾	max. 1 externer Temperaturfühler ²⁾

Manuelle Druckerzeugung -0,85 ... +25 bar (-12,3 ... +360 psi)

Spannungsversorgung

Hilfsenergie	interner Lithium-Ionen Akku (typische Ladezeit < 5 h)
Akkulaufzeit	typisch 8 Stunden ³⁾

Zulässige Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	-20 ... +50 °C (-4 ... +122 °F)
Lagertemperatur	-20 ... +60 °C (-4 ... +140 °F)
Relative Luftfeuchte	0 ... 85 % r. F. (nicht kondensierend)
Schock und Vibration	15 g nach EN 60068-2-6

Referenzbedingungen nach IEC 61298-1

Luftdruck	860 hPa < P < 1.060 hPa (12,5 psi < P < 15,4 psi)
Umgebungstemperatur	18 °C < T < 28 °C, typ. 23 °C
Relative Luftfeuchte	35 % r. F. < H < 95 % r. F., typ. 55 % r. F.
Lage	Hand-Held auf der Rückseite aufliegend

1) Optional erhältlich

2) Temperaturfühler und Umgebungsmodul verwenden den gleichen Anschluss. Kann nicht gleichzeitig eingesetzt werden.

3) Bei Dauerbetrieb (ohne Hintergrundbeleuchtung, WIKA-Wireless nicht aktiv und das elektrische Modul gibt keine Spannung/Strom aus!)

Digitaler Prozesskalibrator Typ CPH7000

Kommunikation

Schnittstelle	WIKA-Wireless ⁴⁾
---------------	-----------------------------

Gehäuse

Material	PC + ABS-Blend
Schutzart	IP54 Kategorie 2
Abmessungen	siehe technische Zeichnung
Gewicht	ca. 1,9 kg (4,19 lbs.) ohne interne Pumpe und Referenzsensor ca. 2,5 kg (5,51 lbs.) inkl. interne Pumpe und Referenzsensor

4) Erfordert einen PC mit Bluetooth[®] 2.1 Schnittstelle

Interne Sensorik

Druck⁵⁾

Relativdruck	bar	-1 ... +1	-1 ... 5	-1 ... 10	-1 ... 20	-1 ... 25	
	psi	-14,5 ... +14,5	-14,5 ... +70	-14,5 ... +145	-14,5 ... +300	-14,5 ... +360	
Absolutdruck	bar abs.	0 ... 1	0 ... 1,6	0 ... 6	0 ... 10	0 ... 20	0 ... 25
	psi abs.	0 ... 14,5	0 ... 23	0 ... 87	0 ... 145	0 ... 290	0 ... 360
Überdrucksicherheit	3-fach						
Genauigkeit der Messkette ⁶⁾	0,025 % der Spanne ⁷⁾						
Auflösung	5 Digits						
Druckanschluss	G 1/8 B Innengewinde (nur bei ausgewählter Pneumatikeinheit)						

Elektrische Sicherheit

Überspannungsfestigkeit	Ja
Kurzschlussfest	Ja
Verpolschutz	Ja
Spannungsfest	Bis 60 V

Eingangswiderstand

Strommessung	20 Ω
Spannungsmessung	1 MΩ

Strom

Messbereich	0 ... 30 mA
Versorgung	0 ... 30 mA
Auflösung	1 μA
Genauigkeit	Messen: 0,01 % ±1 μA Versorgen: 0,01 % ±2 μA ⁸⁾

Spannung

Messbereich	DC 0 ... 30 V
Versorgung	DC 24 V
Auflösung	1 mV
Genauigkeit	0,01 % vom Messwert ±1 mV

Barometrische Referenz⁹⁾

Messbereich	850 ... 1.100 mbar (12,3 ... 16 psi)
Genauigkeit	±1 mbar

1) Optional erhältlich

5) Der interne Referenzdrucksensor ist nur in Kombination mit der Pneumatikeinheit verfügbar.

6) Ist durch die Gesamt-Messunsicherheit definiert, welche durch den Erweiterungsfaktor (k = 2) ausgedrückt wird und folgende Faktoren beinhaltet: die gerätespezifische Performance, Messunsicherheit des Referenzgerätes, Langzeitstabilität, Einfluss durch Umgebungsbedingungen, Drift und Temperatureinflüsse über den kompensierten Bereich bei periodischem Nullpunktgleich.

7) Kalibriert bei 23 °C (74 °F) und bei senkrechter Einbaulage

8) Im Falle einer Störbeeinflussung durch hochfrequente elektromagnetische Felder in einem Frequenzbereich von 200 bis 300 MHz ist für die Stromausgabefunktion mit einer erhöhten Abweichung von bis zu 0,1 % zu rechnen.

9) Die barometrische Referenz kann für den Druckartwechsel absolut <=> relativ verwendet werden.

Bei Relativdrucksensoren muss der Messbereich des Sensors bei -1 bar (-15 psi) beginnen, um eine vollständige Absolutdruckemulation durchzuführen.

Netzteil

Eingangsspannung	AC 100 ... 240 V, 50 ... 60 Hz
Ausgangsspannung	DC 12 V
Nennausgangsstrom	2.500 mA
Zulässige Umgebungsbedingungen	
Betriebstemperatur	0 ... 40 °C (32 ... +104 °F); bis zu 90 % r. F. (nicht kondensierend)
Lagertemperatur	-40 ... +70 °C (-40 ... +158 °F)
Relative Luftfeuchte	20 ... 80 % r. F. (nicht kondensierend)

Temperaturfühler Pt100

Messbereich	-50 ... +250 °C (-58 ... +482 °F)
Genauigkeit	1/10 DIN, Klasse B $\pm 0,1$ °C
Fühlerlänge	200 mm (7,87 in)
Fühlerdurchmesser	3 mm (0,12 in)
Kabellänge	1 m (3,28 ft)
Anschluss an CPH7000	max. 1 externer Temperaturfühler ²⁾
Benutzerdefinierter RTD-Fühler	Eingabe der Koeffizienten von R0, A, B und C

Umgebungsmodul¹⁾

Messbereich	
Relative Luftfeuchte	0 ... 100 % r. F.
Temperatur	-40 ... +125 °C (-40 ... +257 °F)
Genauigkeit	
Relative Luftfeuchte	$\pm 1,8$ % r. F.
Temperatur	$\pm 0,2$ °C (0,36 °F)
Anschluss an CPH7000	max. 1 Umgebungsmodul ²⁾

WIKA-Wireless⁴⁾

Frequenzbereich	2.400 ... 2.500 MHz
HF-Ausgangsleistung	max. 2 dBm (+ 2 dBi)
Kanalanzahl	79
Kanalabstand	1/2 MHz
Bandbreite	80 MHz
Ausgangsleistung	4 dBm / 10 mW

- 1) Optional erhältlich
- 2) Temperaturfühler und Umgebungsmodul verwenden den gleichen Anschluss.
Kann nicht gleichzeitig eingesetzt werden.
- 4) Erfordert einen PC mit Bluetooth® 2.1 Schnittstelle

Referenz-Drucksensor Typ CPT7000

Druckbereich

Relativdruck	bar	-0,25 ... +0,25	-0,4 ... +0,4	-0,6 ... +0,6	-1 ... 0	-1 ... +0,6
		-1 ... +1	-1 ... +1,5	-1 ... +2,5	-1 ... +3	-1 ... +5
		-1 ... +9	-1 ... +10	-1 ... +15	-1 ... +24	-1 ... +25
		-1 ... +39	-1 ... +40			
		0 ... 0,25 ¹⁰⁾	0 ... 0,4 ¹¹⁾	0 ... 0,6	0 ... 1	0 ... 1,6
		0 ... 2,5	0 ... 4	0 ... 6	0 ... 10	0 ... 16
		0 ... 25	0 ... 40	0 ... 60	0 ... 100	0 ... 160
		0 ... 250	0 ... 400	0 ... 600	0 ... 700	0 ... 1.000
Relativdruck	psi	-4 ... +4	-6 ... +6	-8 ... +8	-14,5 ... 0	-14,5 ... +8
		-14,5 ... +14,5	-14,5 ... +23	-14,5 ... +36	-14,5 ... +44	-14,5 ... +70
		-14,5 ... +130	-14,5 ... +145	-14,5 ... +220	-14,5 ... +350	-14,5 ... +360
		-14,5 ... +560	-14,5 ... +580			
		0 ... 4	0 ... 6	0 ... 8	0 ... 14,5	0 ... 23
		0 ... 36	0 ... 60	0 ... 90	0 ... 145	0 ... 230
		0 ... 360	0 ... 580	0 ... 870	0 ... 1.450	0 ... 2.320
		0 ... 3.630	0 ... 5.800	0 ... 8.700	0 ... 10.150	0 ... 14.500
Absolutdruck	bar abs.	0 ... 0,25 ¹⁰⁾	0 ... 0,4 ¹¹⁾	0 ... 0,6	0 ... 1	0 ... 1,6
		0 ... 2,5	0 ... 4	0 ... 6	0 ... 10	0 ... 16
		0 ... 25	0 ... 40			
	psi abs.	0 ... 4	0 ... 6	0 ... 8	0 ... 14,5	0 ... 23
		0 ... 36	0 ... 60	0 ... 90	0 ... 145	0 ... 230
		0 ... 360	0 ... 580			
Überdrucksicherheit	3-fach; < 25 bar 2-fach; > 25 bar ≤ 600 bar 1,5-fach; > 600 bar					

Prozessanschluss

Auswählbare Ausführungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ G 3/8 B ▪ G 1/4 B ▪ G 1/4 innen ▪ G 1/2 B ▪ G 1/2 außen auf G 1/4 innen ▪ G 1/2 B frontbündig mit O-Ring aus NBR ▪ G 1/2 B frontbündig mit O-Ring aus EPDM ▪ G 1 B frontbündig mit O-Ring aus NBR ▪ G 1 B frontbündig mit O-Ring aus EPDM
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1/4 NPT ▪ 1/2 NPT ▪ 1/2 NPT außen auf 1/4 NPT innen ▪ 1/2 NPT innen
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ M16 x 1,5 innen mit Dichtkonus ▪ M18 x 1,5 außen auf G 1/4 innen ▪ M20 x 1,5 ▪ M20 x 1,5 innen mit Dichtkonus
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 9/16-18 UNF innen F 250-C
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ R 1/2 nach ISO7 (DIN 2999)

Sensordaten

Genauigkeit ⁶⁾	0,025 % der Spanne ⁷⁾
Auflösung	5 Digits
Kompensierter Bereich	10 ... 60 °C (50 ... 140 °F)

6) Ist durch die Gesamt-Messunsicherheit definiert, welche durch den Erweiterungsfaktor (k = 2) ausgedrückt wird und folgende Faktoren beinhaltet: die gerätespezifische Performance, Messunsicherheit des Referenzgerätes, Langzeitstabilität, Einfluss durch Umgebungsbedingungen, Drift und Temperatureinflüsse über den kompensierten Bereich bei periodischem Nullpunktgleich.

7) Kalibriert bei 23 °C (74 °F) und bei senkrechter Einbaulage

10) Erweiterte Genauigkeit von 0,1 % FS

11) Erweiterte Genauigkeit von 0,075 % FS

Referenz-Drucksensor Typ CPT7000

Werkstoff

Messstoffberührte Teile	CrNi-Stahl (bei Messbereichen ≤ 25 bar (≤ 360 psi) zusätzlich Elgiloy®)
Interne Übertragungsflüssigkeit	Synthetisches Öl (nur bei Messbereichen bis 25 bar (360 psi))

Zulässige Umgebungsbedingungen

Messstofftemperatur	-20 ... +60 °C (-4 ... +140 °F)
Betriebstemperatur	-20 ... +60 °C (-4 ... +140 °F)
Lagertemperatur	-20 ... +80 °C (-4 ... +176 °F)
Relative Luftfeuchte	0 ... 95 % r. F. (nicht kondensierend)
Temperaturkompensation	10 ... 60 °C (50 ... 140 °F)
Temperaturkoeffizient	Nullpunkt = 0,1 % / 10 K Spanne = 0,1 % / 10 K

Gehäuse

Material	CrNi-Stahl
Anschluss an das CPH7000	Option: externer Einsatz via 1 m oder 3 m (3,28 ft oder 9,84 ft) Verbindungskabel (Plug-and-Play)
Schutzart	IP65 / IP67 im gesteckten Zustand
Abmessungen	siehe technische Zeichnung
Gewicht	ca. 230 g (0,5 lbs.)

Zulassungen

Logo	Beschreibung	Land
	EU-Konformitätserklärung für CPH7000 <ul style="list-style-type: none"> EMV-Richtlinie EN 61326-1:2013 Emission (Gruppe 1, Klasse B) und Störfestigkeit (tragbare Messeinrichtung) R&TTE-Richtlinie EN 300 328, harmonisierter Frequenzbereich 2.400 ... 2.500 MHz wird verwendet; Bluetooth® Classic, max. Sendeleistung 10 mW. Das Gerät darf ohne Einschränkungen in der EU, CH, N und FL eingesetzt werden. Gesundheit und Sicherheit EN 62479 	Europäische Union
	EU-Konformitätserklärung für CPT7000 <ul style="list-style-type: none"> EMV-Richtlinie EN 61326-1:2013 Emission (Gruppe 1, Klasse B) und Störfestigkeit (industrieller Bereich) Druckgeräterichtlinie PS > 200 bar; Modul A, druckhaltendes Ausrüstungsteil 	Europäische Union

Zertifikate/Zeugnisse

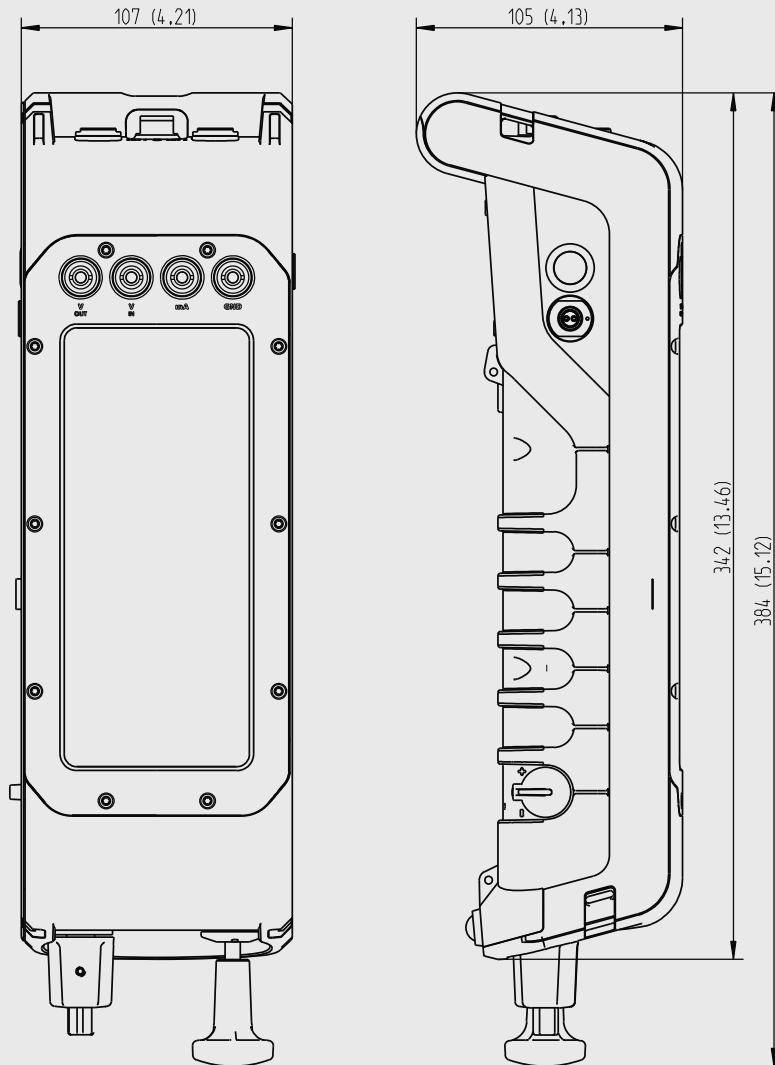
Zertifikat

Kalibrierung	Standard: Kalibrierzertifikat 3.1 nach EN 10204 Option: DKD/DAkKS-Kalibrierzertifikat
Empfohlenes Rekalibrierungsintervall	Jahr (abhängig von den Nutzungsbedingungen)

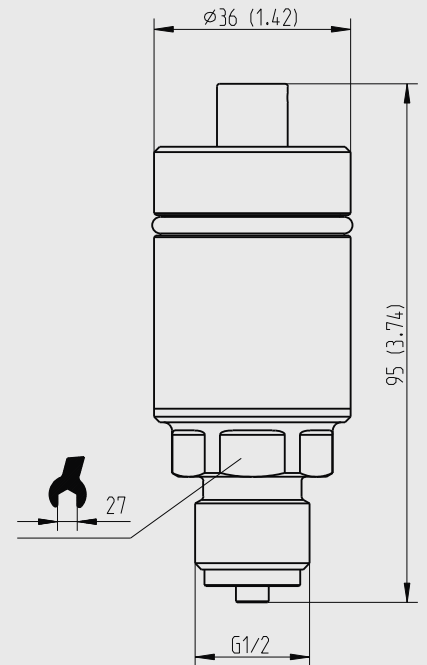
Zulassungen und Zertifikate siehe Internetseite

Abmessungen in mm (in)

Digitaler Prozesskalibrator Typ CPH7000



Referenz-Drucksensor Typ CPT7000



Applikationsfelder (App)

Der Home-Bildschirm ist durch anwendungsorientierte Apps sehr übersichtlich gegliedert:

Messen:

Anzeige von 3 unterschiedlichen Messungen

Kalibrieren:

Erstellen von Kalibrierungen mittels Kalibrierassistent

Logger:

Gleichzeitiges Aufzeichnen von bis zu 3 Signalen

Schaltestest:

Prüfen von Druckschaltern (NC oder NO)

Info:

Alle Informationen zum Gerät im Überblick

Einstellungen:

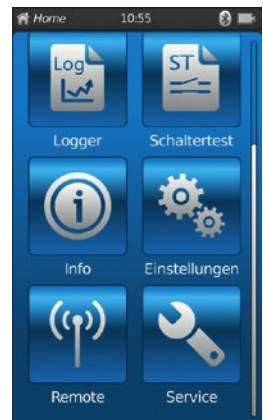
Allgemeine Geräteeinstellungen

Remote:

WIKA-Wireless Funkübertragungs-Einstellungen

Service:

Alle Servicedaten im Überblick



Spezielle Betriebsarten

Betriebsart: Messen

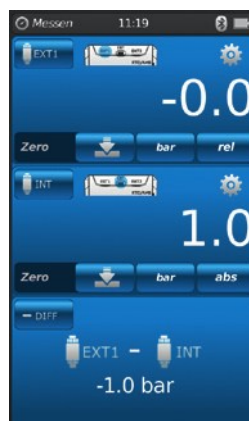
Merkmale

- 3 unterschiedliche Messungen auf einem Blick
- 30 Druckeinheiten + 2 programmierbare Einheiten
- Auflösung: bis zu 4 Nachkommastellen
- Graphische Darstellung über Bargraph
- Optional einstellbare Funktionen: Min/Max/Tara/Filter/ Alarm min/Alarm max/Mittelwert/Rate/Sensortemperatur

Anwendungen

- Messen von Arbeits-/Prozessdrücken
- Vergleichsmessungen mit Prüflingen (Versorgung und Anzeige des Prüflings durch das CPH7000)
- Maximum- und Minimum-Speicher (z. B. für Lecktest)
- Alarmfunktion für Sicherheitsüberprüfungen

Weitere Informationen siehe Betriebsanleitung.



Darstellungen der möglichen Messkanälen

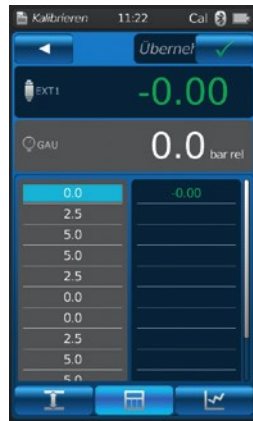


Auswahl der Mess- oder Kalibrierart

Betriebsart: Kalibrieren



Menübild der Applikation „Kalibrieren“



Darstellung der Kalibrierergebnisse als Tabelle



Darstellung der Kalibrierergebnisse als Graph

Betriebsart: Schaltertest



Menübild der Applikation „Schaltertest“

Merkmale

- Druckanzeige beim Schließen und Öffnen des Schalters
- Automatische Berechnung der Hysterese

Merkmale

- Kalibrierassistent
- Versorgung mit Druck, Strom und Spannung
- Kalibrierprotokoll wird automatisch gespeichert

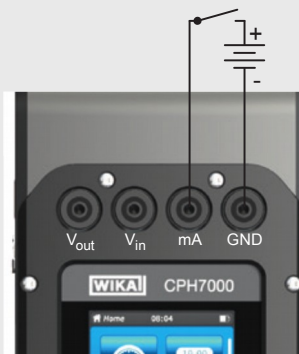
Anwendungen

- Kalibrierung von Drucksensor und Druckmessgeräten vor Ort (ohne PC)
- Ein Kalibrierassistent führt (in Anlehnung an DKD/DakKS) komfortabel durch die Kalibrierung. Hierbei werden die Datensätze inkl. Datum und Zeit im CPH7000 gespeichert.
- Vor einer Kalibrierung können Kalibrierroutinen direkt am Gerät erstellt oder via WIKA-Cal-Software hochgeladen werden.
- Bis zu 100 Kalibrierungen können abgespeichert werden
- Re-Kalibrierungen möglich

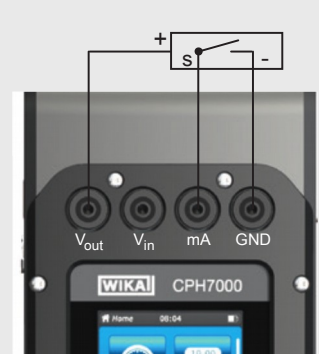
Als PC-Software verfügbar

Kommunikation mit der Kalibriersoftware WIKA-Cal über WIKA-Wireless

Schaltertest mit externer Spannungsversorgung



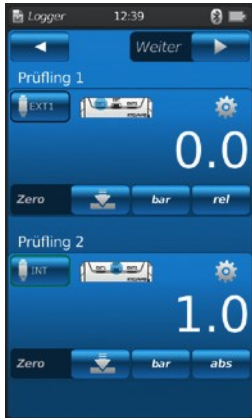
Schaltertest mit Spannungsversorgung DC 24 V aus CPH7000



Anwendungen

- Funktionale Überprüfung von Druckschaltern vor Ort (ohne PC)
- Bestimmung der Schalterpunktgenauigkeit und Wiederholbarkeit
- Bestimmung der Schalterpunktysterese

Betriebsart: Logger



Menübild der Applikation „Logger“



Darstellung der Loggerergebnisse als Tabelle



Darstellung der Loggerergebnisse als Graph

Merkmale

- Loggen von max. 3 Signalen/Messwerten zur gleichen Zeit
- Automatisch oder manuelle Datenaufnahme
- Direkte Anzeige als Graf- oder Tabelle
- Loggerprotokolle werden automatisch gespeichert

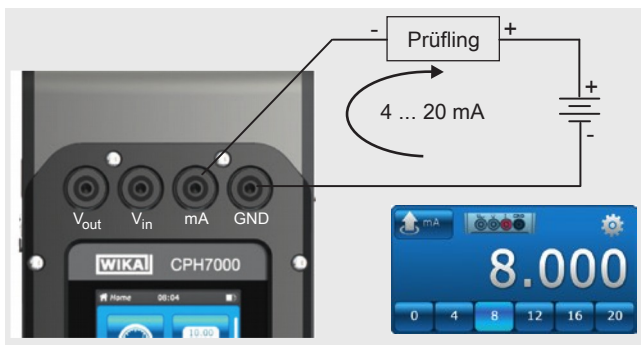
Anwendungen

- Loggen von Strom, Spannung, Druck und Temperatur
- Das Loggermenü führt Schritt für Schritt durch den Loggerprozess. Die Datensätze inkl. Datum und Zeit werden automatisch im CPH7000 gespeichert.
- Vor dem Datenloggen können Routinen direkt am Gerät erstellt oder via WIKA-CalSoftware hochgeladen werden.
- Re-Loggen möglich

Als PC-Software verfügbar

Kommunikation mit der Kalibriersoftware WIKA-Cal über WIKA-Wireless

Betriebsart: Simulation von Messumformersignalen



Merkmale

Manuelle oder automatische Stromgeberfunktion

Anwendungen

Das CPH7000 kann anstelle eines Transmitters an ein Stromkreis angeschlossen und als Stromgeber verwendet werden. Die Transmitter-Ausgangssignale von 0 ... 24 mA können durch manuelle Eingabe oder automatisch über die Rampen- bzw. Stufenfunktion simuliert werden.



Kalibriersoftware WIKA-Cal

Einfach und schnell zum hochwertigen Kalibrierzertifikat

Die Kalibriersoftware WIKA-Cal dient zum Erstellen von Kalibrierzeugnissen oder Loggerprotokollen für Druckmessgeräte und steht als Demoversion kostenlos zum Download bereit.

Eine Vorlage oder auch Template hilft dem Nutzer durch den Erstellungsprozess eines Dokuments.

Um von der Demoversion auf eine Vollversion des jeweiligen Templates umzusteigen, muss ein USB-Stick mit dem Template erworben werden.

Die vorinstallierte Demoversion stellt sich beim Einstecken des USB-Sticks automatisch zur gewählten Vollversion um und steht so lange zur Verfügung wie der USB-Stick am Computer angeschlossen ist.

- Erstellen von Kalibrierzeugnissen für mechanische und elektronische Druckmessgeräte
- Ein Kalibrierassistent führt durch die Kalibrierung
- Automatische Generierung der Kalibrierschritte
- Zeugniserstellung 3.1 nach DIN EN 10204
- Erstellen von Loggerprotokollen
- Bedienerfreundliche Oberfläche
- Sprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch und weitere folgen in Softwareupdates



Weitere Informationen siehe Datenblatt CT 95.10

Mit dem Cal-Template können Kalibrierzeugnisse und mit dem Log-Template Loggerprotokolle erzeugt werden.



Cal Demo

Erstellung von Kalibrierzeugnissen auf 2 Messpunkte begrenzt, mit automatischem Anfahren von Drücken durch Druckcontroller.



Cal Light

Erstellung von Kalibrierzeugnissen ohne Messpunktbegrenzung, ohne automatisches Anfahren von Drücken durch Druckcontroller.



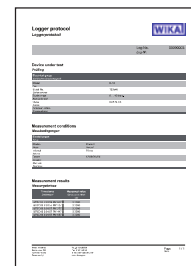
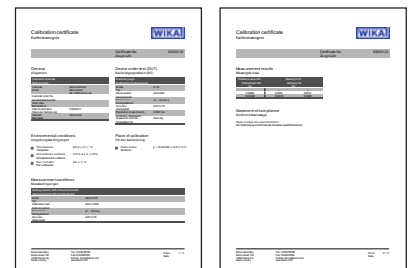
Log Demo

Erstellung von Datenlogger-Prüfprotokollen, auf 5 Messwerte begrenzt.



Log

Erstellung von Datenlogger-Prüfprotokollen, ohne Begrenzung der Messwerte.



Lieferumfang

- Prozesskalibrator Typ CPH7000
- Netzteil
- Betriebsanleitung
- Servicekoffer mit 2 Anschlusskabel (4-mm-Stecker)
- Kalibrierzertifikat 3.1 nach DIN EN10204

Optionen

- DKD/DAkkS-Kalibrierzertifikat

Zubehör

Anschlussadapter

- Diverse Druckanschlussadapter

Messequipment

- Externe Drucksensoren Typ CPT7000
- Umgebungsmodul
- Barometer
- Pt100-Messfühler
- Tragesystem
- Gurttasche für Zubehör

Software

- Kalibriersoftware WIKA-Cal



Portabler Prozesskalibrator Typ CPH7000



Servicekoffer mit Portablen Prozesskalibrator und Zubehör

Bestellangaben

CPH7000 / Ausführung / Druckerzeugung / Einheit / Druckart / Messbereich / Genauigkeit / Art des Zertifikates / Barometer / Kalibrierung Barometer / Umgebungsmodul / Kalibrierung Umgebungsmodul / Temperaturfühler / Kalibrierung Temperaturfühler / Kalibrierung elektrisches Modul / Kommunikation / Software / Druckanschlusset / Tragesystem / Transportkoffer / Weitere Zulassungen / Zusätzliche Bestellangaben

CPT7000 / Ausführung / Einheit / Druckart / Messbereich / Prozessanschluss / Messstofftemperatur / Messstoffberührte Bauteile / Besonderheit wegen Medium / Genauigkeit / Art des Zertifikates / Sensorkabel / Weitere Zulassungen / Zusätzliche Bestellangaben

© 12/2016 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.
Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.